



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antrag CDU-Fraktion - Bergedorf Grüne Fraktion Bergedorf öffentlich	Drucksachen-Nr.: 20-0408
	Datum: 21.05.2015
	Aktenzeichen: 641.00-07

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	28.05.2015

Fahrradworkshop

Sachverhalt:

Antrag der BAbg. Froh, Emrich, Helm und Fraktion der CDU
der BAbg Fleige, Wobbe und Fraktion GRÜNE Bergedorf

Im April 2008 fand ein Fahrrad-Workshop unter Leitung des Ingenieurbüros „Spannheimer Bornemann Großmann“ (SBI Verkehr) statt. Beteiligt waren Vertreter von BSU, Bezirksamt, Straßenverkehrsbehörde, Verkehrsbetriebe Hamburg Holstein (VHH) sowie der Verbände: VCD, ADFC, Radsportverband, ADAC, Agenda 21 Mobilität, BID, WSB, „Sprungbrett“. Außerdem natürlich Parteien/Fraktionen und interessierte Bürger.

Auf dieser Grundlage haben Bezirksverwaltung und Bezirkspolitik eine Fahrradstrategie für Bergedorf entwickelt und beschlossen. 2010 erfolgte die 1. Fortschreibung des Konzepts. Ziel war es, mit einer klaren Strategie, unter Nennung möglicher Maßnahmen, den Fahrradverkehr auf 18% des gesamten Verkehrsaufkommens zu erhöhen.

In diesem Konzept enthalten ist auch der Auftrag an das Bezirksamt zu einem regelmäßigen Monitoring. Dieser Aufgabe ist das Bezirksamt bisher nicht nachgekommen. Auf Anfrage (XIX-1613) der Grünen teilte das Bezirksamt mit, dass das Thema Radverkehr nur noch innerhalb des Verkehrskonzepts Bergedorf bearbeitet werde.

Im Verkehrskonzept selbst wird jedoch explizit auf die Fahrradstrategie verwiesen. Insofern ist, als ein Teil des Verkehrskonzepts Bergedorf, die Fahrradstrategie fortzuschreiben und anzupassen und zwar unter Berücksichtigung des bereits Erreichten und der künftigen Bedarfe. Um dies zu erarbeiten ist ein dritter Fahrradworkshop nötig, der insbesondere auch die neuen Gerichtsurteile zur Fahrradwegebenutzungspflicht und die neuen Planungshinweise „PLAST“ berücksichtigt. Dies scheint umso mehr erforderlich, als dass nicht abgestimmte Einzelanträge, wie in der nahen Vergangenheit, nicht den gewünschten Erfolg bringen können sondern nur Insellösungen sein werden.

Petition/Beschluss:

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

- 1) Das Bezirksamt wird gebeten, den aktuellen Sachstand der Fahrradstrategie (1. Fortschreibung) aufzuarbeiten. Insbesondere soll der Erfolg der bisherigen Maßnahmen dargestellt werden. Außerdem soll festgestellt werden, welche Maßnahmen noch nicht umgesetzt wurden und wann dies erfolgen wird.
- 2) Die Ergebnisse sollen in einem dritten Fahrradworkshop - organisiert durch das Bezirksamt - dargestellt und bei Bedarf eine zweite Fortschreibung der Fahrradstrategie erarbeitet werden.
- 3) Ein kompetentes Ingenieurbüro ist als Begleitung zu beauftragen.
- 4) Es ist ein ähnlicher Teilnehmerkreis wie bei dem letzten Fahrradworkshop zu beteiligen.

Anlage/n:
